

So erreichen Sie mich

Kiez-Büro Ülker Radziwill

Friedbergstraße 36
14057 Berlin

Telefon: (030) 96 60 48 18
E-Mail: kiezbuero@uelker-radziwill.de



www.facebook.com/uelker.radziwill
www.uelker-radziwill.de
www.twitter.com/uelkerradziwill

Öffnungszeiten

Mo	11:00–17:00 Uhr
Mi	12:00–18:00 Uhr
Do	14:30–18:30 Uhr

Jeden Donnerstag telefoni-
sche Sprechstunde von
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
unter (030) 23 25 22 15

Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie mich wie
gewohnt auch per E-Mail erreichen.



SPD-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin

Niederkirchnerstraße 5 • 10117 Berlin
Telefon: (030) 23 25 22 22
E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
www.spdfraktion-berlin.de
V.i.S.d.P. Torsten Schneider, Parl. Geschäftsführer

Programm

Samstag, 12. September 2020

🕒 10:00–12:00 Uhr (öffentlich)

Dialog „Wo drückt der Schuh?“

Ich bin im Dialog vor Ort ansprechbar für Ihre Sorgen und Anregungen.

📍 Eingang Schillerwiese des Lietzenseepark, 14057 Berlin

Montag, 14. September 2020

🕒 11:00–13:00 Uhr (nicht öffentlich)

Austausch mit dem Verband Alleinerziehender Mütter und Väter

🕒 15:00–16:30 Uhr (nicht öffentlich)

Austausch mit den Berliner Gründern von krisenchat.de

Dienstag, 15. September 2020

🕒 11:00–12:30 Uhr (öffentlich)

Mobile Sprechstunde

Ich stehe Ihnen bei Fragen zum Kiez oder zur Berliner Politik gerne zur Verfügung und versuche, bei Problemen zu helfen.

📍 Danckelmannstr. 57 – 60, 14059 Berlin
(vor dem Supermarkt am Klausenerplatz)

Freitag, 18. September 2020

🕒 11:00–13:00 Uhr (öffentlich, mit Anmeldung)

Netzwerktreffen: Vereine & Initiativen in Charlottenburg

öffentlich nach Anmeldung unter:
kiezbuero@uelker-radziwill.de (max. 20 Teilnehmer)

📍 Nachbarschaftszentrum DIVAN e.V., Nehringstraße 8,
14059 Berlin

🕒 14:30–16:00 Uhr (nicht öffentlich)

Austausch mit der Selbsthilfe-Kontaktstelle SEKIS

📍 Kiez-Büro Ülker Radziwill, Friedbergstraße 36,
14057 Berlin

Fraktion vor Ort
Charlottenburg-Wilmersdorf



Treffen Sie Ülker Radziwill

Ihre Abgeordnete für Charlottenburg

12.–18. September 2020



spdfraktion-berlin.de

Fraktion vor Ort in Charlottenburg

Liebe Nachbarinnen
und Nachbarn,

viele Gewerbetreibende, (Solo-)Selbstständige, Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Familien, Schülerinnen und Schüler, Studierende, und Seniorinnen und Senioren stellt die Covid-19 Pandemie vor akute Probleme. Der Bund und Berlin haben reagiert und umfangreiche Hilfen auf den Weg gebracht. Neben dem Kurzarbeitergeld sowie Soforthilfen für Unternehmen und Selbstständige haben wir in Berlin zusätzlich ein Soforthilfe-Paket geschnürt, das unbürokratisch beantragt werden konnte. Mit diesen Hilfen konnten schwerste Folgen abgemildert werden. Mit dem Kinderbonus, Unterstützung für Unternehmen, Kulturschaffende und Vereine wurde die Hilfe vorerst abgerundet.



Es ist wichtig, dass wir uns an die Empfehlungen der Expertinnen und Experten wie dem Robert-Koch-Institut oder der Charité halten. Abstandhalten, Maske tragen, desinfizieren, etc. sind notwendig, damit wir unsere eigene Gesundheit, aber besonders die Gesundheit anderer schützen. Dann können Lockerungen erhalten bleiben.

Bei dem Format Fraktion vor Ort nehme ich mir im September viel Zeit, um mehr über die sozialen Folgen der Corona-Krise zu erfahren. Mit dem Verband Alleinerziehender Mütter und Väter spreche ich über die Situation alleinerziehender Familien während Corona.

Von den jungen, preisgekrönten Gründern aus unserem Bezirk, die im letzten Jahr die Anti-Mobbing-App exclaimo entwickelt haben, lasse ich mir deren neue App Krisenchat vorstellen, die Hilfe für junge Menschen unter 25 Jahren vermittelt. Vom sozialen Träger Sekis, der Selbsthilfegruppen im Bezirk koordiniert, möchte ich mich über die aktuelle Situation spezifischer Gruppen wie Suchtkranker oder Menschen mit chronischen Krankheiten informieren. Zusätzlich biete ich Vereinen und Initiativen in Charlottenburg Raum für Vernetzung und informie-

re über die Hilfen des Senats für Vereine.

Aufgrund der Pandemie gibt es diesmal leider nicht die Möglichkeit, mich zu Terminen zu begleiten. Dafür nehme ich mir aber mit einer großen Dialogveranstaltung im Freien vor dem Eingang zum Lietzensee am Samstag, den 12. September 2020, viel Zeit für Ihre Anliegen. Ich freue mich auf eine persönliche Begegnung - mit Abstand.

Mit solidarischen Grüßen

Ulker Radziwill

Grün, Gesund, Gerecht – Berlin braucht einen Deckel auf die A100!

Hohe Emissionen, Lärm, Betonwüste – der Autobahnabschnitt der A100 zwischen dem Dreieck Funkturm und dem Dreieck Charlottenburg steht für alles Negative, was der motorisierte Individualverkehr mit sich bringt. Mit täglich an die 200.000 Autos, die auf der sechspurigen Straße unterwegs sind, ist die Strecke eine der meistbefahrenen Abschnitte Deutschlands. Die Feinstaub- und Stickoxidwerte in den angrenzenden Straßen übersteigen weit das gesetzlich Erlaubte. Das ist nicht gesund. Darüber hinaus trennt die A100 Charlottenburg wie eine Schlucht aus Abgasen und Beton.



Mit einem Deckel drauf können die Abgase abgesaugt werden und die angrenzenden Kieze wieder zusammenwachsen. Auf dem Deckel entstünden neuen Flächen für Grün, Wohnen oder Kleingärten. Ich habe eine Petition gestartet. Ich freue mich, wenn Sie mit Ihrer Unterschrift die Petition unterstützen.

Die Petition finden Sie hier:

<https://www.change.org/search?q=A100>
Alternativ können Sie den QR-Code über Ihre Smartphone-Kamera nutzen.



SPD-Fraktion – Wir für Berlin



Liebe Berlinerinnen, liebe Berliner,

unsere Heimatstadt ist eine sympathische, geerdete Metropole im Zentrum Europas. Vor allem ist Berlin eine Stadt, in der sich jede und jeder wohlfühlen kann. Das ist der Anspruch der SPD-Fraktion. Daher kommen wir regelmäßig mit der Fraktion vor Ort. Wir wollen wissen, wo Sie ganz persönlich der Schuh drückt, wo etwas besser laufen könnte oder wo etwas bereits toll funktioniert. Wir wollen zuhören und Ihre Anregungen in unsere tägliche Arbeit aufnehmen.

Unsere 38 Abgeordneten stellen einen Querschnitt der Berliner Gesellschaft dar – sie kommen aus Ost und West, stammen aus den verschiedensten Berufen und haben alle ganz unterschiedliche Lebenswege. Genau wie die bald vier Millionen Menschen in Berlin. Und wie die fast vier Millionen Berlinerinnen und Berliner haben auch wir klare Ziele: Berlin muss bezahlbar bleiben, wir wollen eine solidarische Stadt, ein größeres Miteinander, jede und jeder hat ganz spezielle Interessen, die alle gleich wichtig sind. Vor allem aber liegt uns eines am Herzen: Wir machen Berlin besser – menschlicher!

Damit dies gelingt, möchten wir mit Ihnen weiterhin ins Gespräch kommen. Wir, Ihre SPD-Fraktion, sind für Sie jederzeit ansprechbar.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Raed Saleh

Fraktionsvorsitzender